Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 42 / 2020 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 16. Oktober 2020

Außergewöhnliche Ehrung

Zwei Personen haben 100 Mal Blut gespendet

Bürgermeister Andreas Denzel hat in einer außergewöhnlichen Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses langjährige Blutspender geehrt. Normalerweise hätte die Ehrung im Rahmen einer Gemeinderatssitzung stattfinden sollen, so das Stadtoberhaupt zur Begrüßung, aber Corona-bedingt habe man sich für eine Ehrung ausnahmsweise im kleineren Kreis entschieden, denn: „Sicherheit geht vor". Denzel bedankte sich bei den treuen Spendern und auch bei den DRK-Mitarbeitern, die für den Blutspendedienst verantwortlich zeichnen. Als Vertreter konnte er den ersten Vorsitzenden des DRK-Kreisverbands Biberach, Alex Ludwig, sowie von der Bereitschaft Ochsenhausen Kristina Würfel begrüßen.
Er zeigte sich sehr erfreut, dass die Spendenbereitschaft in der Rottumstadt erfreulicherweise sehr groß sei. Und da Blut nicht künstlich hergestellt werden könne, sei die Bereitschaft, etwas von seinem Lebenssaft für andere zu spenden, umso wichtiger, erklärte Denzel in seiner Ansprache. Und fügte hinzu: „Unsere Gesellschaft lebt davon, dass Menschen Gemeinsinn zeigen, dass sie nicht nur an sich, sondern auch an andere denken." Und als Dank für diesen Gemeinsinn konnte er im Namen des Deutschen Roten Kreuzes zahlreiche Urkunden und Blutspender-Ehrennadeln verleihen.

Für zehn Mal Blutspenden wurden Anna-Maria Birk, Julia Braun, Theresa Dolderer, Raphael Dörner, Eva Fakler, Bastian Gaus, Philipp Grab, Hannelore Heering, Matthias Hollweck, Heidi Karl, Theresa Ott und Kevin Schafitel geehrt. Für 25 Blutspenden bedankte sich Denzel bei Christian Stöckler und Roland Stumm. 50 Mal Blut gespendet haben Gerhard Blattner und Rosi Maier. Und bereits 75 Mal ging Horst Schoisengeyer zur Blutspende. Für sage und schreibe 100 Mal Blutspenden konnten Bernhard Kübler und Werner Seibel ausgezeichnet werden.

Bürgermeister Denzel gratulierte den anwesenden Blutspendern zu ihrer Auszeichnung und rief gleichzeitig dazu auf, auch weiterhin zur Blutspende zu gehen. Er hoffe auch, so Denzel, dass das Beispiel der Spenderinnen und Spender andere dazu anrege, es ihnen gleichzutun

Die Blutspender mit Bürgermeister Andreas Denzel (5. von links) sowie Kristina Würfel (ganz links) und Alex Ludwig (rechts außen) vom DRK.

Wappen und Kinder strahlen miteinander um die Wette

Freuen sich über das neue Wappen: (von rechts) Bürgermeister Andreas Denzel, Max Steinhart, Martin Berg.

Das Wappen auf dem Ochsenhauser Marktplatz erstrahlt seit kurzem wieder in neuem Glanz. Das im Pflaster vor dem Rathaus dargestellte Wappen der Stadt hatte im Lauf der Jahre immer mehr unter dem Verkehr gelitten und musste schließlich ausgebaut werden. Die Firma Steinhart aus Waldorfhäslach wurde damit beauftragt, das Wappen zu restaurieren. Seniorchef Max Steinhart, dessen Passion die Gestaltung von Wappen ist, hat aus Prophyr und Granit ein neues Wappen geschaffen, das nun wieder vor dem Rathaus eingebaut wurde.

Eine kleine Gruppe des städtischen Kindergartens nimmt die Spielgeräte von Max Steinhart (Mitte) im Beisein von Bürgermeister Andreas Denzel (links) entgegen.

„Ich freue mich sehr, dass das Wappen nun wieder den Platz vor dem Rathaus ziert", bedankte sich Bürgermeister Denzel bei Pflasterer Steinhart. Wunderschön sei das neue Werk geworden, lautete das einhellige Urteil auch von Passanten. Einer alten Tradition folgend hatte Max Steinhart vor dem Einbau des Wappens eine Steinschatulle mit der aktuellen Tageszeitung, dem Mitteilungsblatt der Stadt, einer Erklärung zum Werk sowie einem Geldbetrag eingemauert.

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Standesamt und Bürgerbüro
Bis voraussichtlich 31.12.2020

Mo, Mi, Do, Fr	8:00 - 12:00 Uhr	
Di		14:00 - 17:45 Uhr

Telefonisch (Standesamt: 07352 9220-24; Bürgerbüro: 07352 9220-25):

Mo, Mi, Do		14:00 - 16:00 Uhr
Di	8:00 - 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Bis voraussichtlich 31.12.2020
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Bis voraussichtlich 31.12.2020
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Derzeit geschlossen.

So sollen auch nachfolgende Generationen noch nachvollziehen können, mit was für einem Bauwerk sie es zu tun haben. „Und in hundert Jahren sieht man, was damals aktuell war", erläuterte Max Steinhart. Entstanden war die erste Version des Wappens mit der Neugestaltung des Marktplatzes im Jahr 1985. Damals wurde der gesamte Bereich zwischen Rathaus und Schranne, der heutigen Jugendmusikschule, neu gestaltet.
Der umtriebige Rentner Steinhart, wie er von sich selbst sagt, hatte noch eine weitere Überraschung im Gepäck: Die Kinder des städtischen Kindergartens erhielten als Geschenk ein Set von Baumaschinen, das er selbst gebaut hatte. Die Kinder nahmen die Spielgeräte freudig in Empfang und brachten sie stolz in den Kindergarten.

Zurück im Kindergarten werden die neuen Spielgeräte eifrig getestet.

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Gutenzell

Einladung zu einer öffentlichen Verbandsversammlung am Donnerstag, 22.10.2020 um 19:00 Uhr
Ich lade Sie recht herzlich zu einer öffentlichen Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung Gutenzell am Donnerstag, 22.10.2020, um 19:00 Uhr in die Mehrzweckhalle nach Gutenzell (Laubacher Weg 4) ein.
Öffentliche Tagesordnung
1. Protokollgenehmigung
2. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
3. Vorstellung der Verbandsanlage
4. Vorstellung der getätigten Umbaumaßnahmen
5. Sanierung eines Wasserzählerschachtes; Auftragsvergabe
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2018
7. Beschluss des Wirtschaftsplanes 2020
8. Sonstiges

Monika Wieland, Verbandsvorsitzende

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am Dienstag, 03.11.2020, ist Dienstag, 20.10.2020.

Bebauungsplan „Burghaldenweg", Gemarkung Ochsenhausen, mit örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.09.2020 den Bebauungsplan „Burghaldenweg" und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften gem. § 10 BauGB jeweils als selbständige Satzung beschlossen.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplans wird wie folgt begrenzt:
Im Nordwesten durch eine Teilfläche der Verkehrsfläche „Auf der Steige", Flurstück Nr. 1573/7,
Im Nordosten durch das Flurstück Nr. 1609/3 und einer Teilfläche des „Burghaldenweges", Flurstück Nr. 1612/1,
Im Südosten durch das Flurstück Nr. 1615/1, von Teilflächen des „Burghaldenweges" Flurstücke Nr. 1612/1 und 1615 sowie Teilflächen des Grundstücks der Straßenmeisterei Flurstück Nr. 1619 und einer Teilfläche der „Dr. Hans-Liebherr-Straße", Flurstück Nr. 1573/1,
Im Südwesten durch Teilflächen der „Dr.-Hans-Liebherr-Straße", Flurstück Nr. 1573/1.

Maßgebend für den Bebauungsplan sind der Lageplan im Maßstab 1:1000 sowie die textlichen Festsetzungen mit Planzeichenerklärung und Begründung, die örtlichen Bauvorschriften mit Begründung, jeweils in der Fassung vom 03.09.2020.
Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Burghaldenweg" treten mit dieser Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 6 LBO in Kraft.
Beide Satzungen jeweils mit ihren Bestandteilen und Anlagen können gem. § 10 Abs. 4 BauGB während der üblichen Dienststunden beim Stadtbauamt Ochsenhausen, Marktplatz 31, 88416 Ochsenhausen, eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.
Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass die im Rahmen des Bebauungsplanverfahrenen nachfolgend genannten DIN-Vorschriften ebenfalls im Stadtbauamt eingesehen werden können:
Beiblatt 1 zu DIN 18005 Teil 1 (Schallschutz im Städtebau - Berechnungsverfahren - schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung, Mai 1987)
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entscheidungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.
Gemäß § 215 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
4. Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB,
   wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.
Ebenso wird auf § 47 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) hingewiesen, wonach ein Normenkotrollantrag gegen den Bebauungsplan nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung gestellt werden kann.
Ein Antrag nach § 47 VwGO (Normenkontrolle) ist unzulässig, soweit der Antragsteller mit ihm nur Einwendungen geltend macht, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ochsenhausen, 13.10.2020
gez. Andreas Denzel, Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 16.10.2020:
Gabler-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 84 11, Bahnhofstr. 25/1

Samstag, 17.10.2020:
Allmann'sche Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 80 90, Marktplatz 41

Sonntag, 18.10.2020:
Jordan-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 7 39 00, Ulmer-Tor-Str. 3

Montag, 19.10.2020:
Stadt-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 81 31, Marktplatz 32

Dienstag, 20.10.2020:
Markt-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 59 00, Marktplatz 10

Mittwoch, 21.10.2020:
Apotheke im Umlachtal
Tel.: 07355 - 9 31 60, Fischbacher Str. 19

Donnerstag, 22.10.2020:
Sonnen-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 94 10, Obstmarkt 5

Freitag, 23.10.2020:
Schloss-Apotheke Warthausen
Tel.: 07351 - 1 77 37, Brauerstr. 3

Ehejubiläum

Diamantene Hochzeit

Das Ehepaar Hans und Bernhardine Saalmüller feiert am 22.10.2020 das Fest der Diamantenen Hochzeit.
Zu diesem besonderen Anlass gratulieren wir dem Jubelpaar herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Altersjubilare

Herr Tomislav Sand, Hattenburg
16.10.1940 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Sehr geehrte Alters- und Ehejubilare,
aufgrund der aktuellen Corona-Lage werden Ihnen Bürgermeister Andreas Denzel und die Ortsvorsteher Karl Wohnhas und Georg Keller bis auf weiteres nicht mehr persönlich zu Ihrem Jubiläum gratulieren. Dies ist notwendig, um Sie zu schützen sowie die Ausbreitung und Ansteckungsgefahr so weit als möglich zu minimieren und zu verlangsamen.
Wir bitten Sie um Verständnis.
Ihre Stadtverwaltung

Veranstaltungskalender

In Ochsenhausen und den Teilorten finden aufgrund der von der Landesregierung Baden-Württemberg beschlossenen Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus' bis auf weiteres keine Groß-Veranstaltungen statt.
Weitere aktuelle Mitteilungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter www.ochsenhausen.de.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Das Kreisforstamt informiert

Jetzt noch Förderanträge für die Aufarbeitung von Sturm- und Käferholz stellen
Das Kreisforstamt informiert Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer über aktuelle Fördermöglichkeiten. Gefördert wird die Aufarbeitung von Schadholz rückwirkend zum 1. Januar 2020. Im Landkreis Biberach ist dies vor allem Sturm- und Käferholz. Waldbesitzer erhalten hier eine Förderung in Höhe von sechs Euro je Festmeter. Dabei gilt eine Bagatellgrenze in Höhe von 250 Euro für den Kleinprivatwald unter 200 Hektar. Zur Erreichung dieses Schwellenwertes ist es möglich, Sammelanträge zu stellen. Dazu können sich Waldbesitzer zusammenschließen oder sich an das Kreisforstamt wenden. Auskunft erteilt der jeweilige Revierleiter. Die bereitgestellten Fördermittel sollen möglichst noch im Jahr 2020 abfließen, eine zeitnahe Stellung des Antrages ist deshalb notwendig. Das Käferholz, das im Spätherbst noch anfällt, kann mit in die Anträge für das Jahr 2021 übernommen werden. Ein Zuwarten aus diesem Grund ist deshalb nicht sinnvoll. Waldbesitzer werden gebeten, sich vor der Antragstellung zur Beratung an ihren zuständigen Revierleiter, an ihre zuständige Revierleiterin zu wenden.
Der Antrag ist digital auszufüllen, die Antragsformulare können im Internet unter
https://www.biberach.de/ihranliegen/formulare/formulare-kreisforstamt.html heruntergeladen werden.
Zwingend erforderlich ist die Unternehmensnummer (UD-Nummer), diese bitte rechtzeitig vorher beim Landwirtschaftsamt Biberach beantragen.
Das Formular ist hier hinterlegt:
https://www.biberach.de/fileadmin/user_upload/Unternehmensdatei_Registrierformular.pdf
Weitere zur Beantragung benötigte Unterlagen: beglaubigte Kopie des Personalausweises oder persönliches Erscheinen am Landwirtschaftsamt und Kontonachweis (beispielsweise Kopie EC-Karte oder Kontoauszug).

Die Kontaktdaten der Revierleiter:
E-Mail: vorname.nachname@biberach.de

Revier 1	Langenenslingen	Johannes Hainzl	0172 7359975
Revier 2	Riedlingen	Bernadette Jochum	0172 7194235
Revier 3	Ertingen-Bussen	Armin Schlegel	0175 1804369
Revier 4	Federsee	René Schmid	0175 1804366
Revier 5	Risstal West	Philipp Glanz	0173 1953907
Revier 6	Laupheim	Norbert Schick	0172 7621938
Revier 7	Risstal Ost	Alexander Schmid	0172 7621941
Revier 8	Ochsenhausen	Claus Lukat	0173 3062582
Revier 9	Iller-Rottal	Kevin Rees	0173 3062932

Wintereinschlag
Die Aufarbeitung des Käferholzes – sofern noch nicht geschehen – bitte rasch vorantreiben, damit der Käfer aus dem Wald kommt. Der Holzpreis für Papierholz ist stabil geblieben. Es ist daher empfehlenswert, Jungbestände zu durchforsten um die Waldbestände zu stabilisieren und sie fit zu machen für den Klimawandel. Aktuell ist ein Schwachholzsystem im Forstrevier im Einsatz. Wer mit seinem Wald an einer Durchforstung interessiert ist sollte sich zeitnah melden.

Pflanzensammelbestellung
Der Herbstbedarf an Forstpflanzen für den Privatwald kann **bis 28. Oktober 2020** gemeldet werden. Die Mindestmenge pro Baumart beträgt 25 Stück = 1 Bund Pflanzen. Die Auslieferung erfolgt i.d.R. im November an einem zentralen Platz innerhalb

des Gemeindegebietes. Der Liefertermin wird nach Absprache mit der Baumschule bekannt gegeben.
Bei 40 % Laubholzanteil ist eine Förderung der Pflanzen bei einer Mindestgröße von 0,1 ha möglich, dies gilt es zu prüfen.

Lichtraumprofil an Waldwegen
Privatwaldbesitzer sind verpflichtet bei angrenzenden Wegen das Lichtraumprofil von 4 Meter einzuhalten. Bitte prüfen Sie Ihre Parzellen auf eventuelle Missstände und greifen Sie die Wiederherstellung des Lichtraumprofiles im Herbst nach der Vogelbrut an.

Serie zur Grundrente:

Die Berechnung des Zuschlags
Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.
Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent gemindert.
Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.
Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente veröffentlicht.

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 20. Oktober 2020,** statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Tropfende Wasserhähne schnell reparieren

Einen tropfenden Wasserhahn sollte man schnell reparieren. Denn das stetige Tropfen summiert sich schnell zu einer stattlichen Menge auf. Dieser unnötige Wasserverbrauch schadet nicht nur der Umwelt, sondern auch dem Geldbeutel!
Ein Wasserhahn, der pro Minute 20 Tropfen verliert, vergeudet über das ganze Jahr gesehen ca. 5000 Liter. Damit lässt sich eine herkömmliche Badewanne über 30 Mal befüllen. Es lohnt sich also auf jeden Fall, hier schnell zu reagieren und das Problem zu beheben - entweder selbst oder durch einen Fachmann.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 17. Oktober

19.00 Uhr	Steinhausen:	Vorabendmesse
19.00 Uhr	Bellamont:	Vorabendmesse

Sonntag, 18. Oktober, 29. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr	St. Georg:	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	St. Georg:	Eucharistiefeier
08.30 Uhr	Rottum:	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	Mittelbuch:	Wort-Gottes-Feier
11.15 Uhr	Bellamont:	Taufe

Elternsegen am 21. Oktober in Ochsenhausen
Das Familienforum St. Benedikt und die Schönstattfrauen laden seit nun 12 Jahren alle werdenden Mütter und Väter/Familien zweimal im Jahr zu einer Segensfeier ein.
Warum?
Wir wollen Mütter und Väter diese große Herausforderung nicht allein tragen lassen.
Wir wollen deutlich machen, dass Gott in jedem Kind ein neues Ja zu uns Menschen sagt.
Leben braucht Zuwendung, Wertschätzung, Liebe. Nur so kann es sich gesund entfalten.
Leben braucht Segen. In allen seinen Phasen, besonders aber da, wo es schutzlos ist, angewiesen auf andere.
Leben braucht Segen. Den Schutz und die Hilfe dessen, von dem alles kommt.
Leben braucht Gottes Segen.
Zu diesem besonderen Segen laden wir alle Mütter/Väter, die ein Kind erwarten am Mittwoch, 21. Oktober 2020, in die Herz Jesu Kapelle Ochsenhausen ein.
Dekan Sigmund Schänzle wird unter dem Thema „Kinder brauchen Segen, Eltern auch“ um 18.00 Uhr den Segen spenden.
Herzliche Einladung dazu! Ihr Robert Gerner, Gemeindereferent

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates
Zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos am Mittwoch, 21. Oktober, 20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, ergeht herzliche Einladung.
Die Tagesordnung hängt in den Kirchen aus.

Möbel zu verschenken

Gegen Selbstabholung
geben wir
1 Wohnzimmerschrank,
1 Sideboard, 1 Tisch und
5 Stühle ab. Die Möbel sollten spätestens bis zum 23.10.2020 abgeholt werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim: Kath. Pfarramt St. Georg, Poststr. 38/1, Ochsenhausen, Tel. 8259.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde
St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Basilika:
So., 18.10., 10.00 Uhr: C.Bendel, V.Bendel, J.Hermann, J.Hermann
19.00 Uhr: L.Birkle, T.Abt

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:
Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714

Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de, Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619
Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de, Telefon 07352 4774, Fax 07352 941931
Homepage: www.st-benedikt-ochsenhausen.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Administrator Pfarrer Martin Ziellenbach, Schwendi
Tel: 07353/577

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 17.10.-25.10.2020

Samstag, 17.10.
14.30 Uhr Taufe in Gutenzell
15.30 Uhr Taufe in Gutenzell
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (**Anmeldung** bei Frau Ulrika Bürk, Tel. 07352/4057)
Sonntag, 18.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (**nur** mit Firmlingen)
15.30 Uhr Taufe in Hürbel
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
Anmeldung bei Frau Claudia Schad, Tel.: 07352/938009 von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr.
Montag, 19.10.
13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Hürbel
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in Gutenzell
Dienstag, 20.10. – Hl. Wendelin
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in Gutenzell
19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Hürbel (Frauenbund)
Mittwoch, 21.10. – Hl. Ursula u. Gefährtinnen
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in Gutenzell
Donnerstag, 22.10.
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in Gutenzell
18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Laubach
Donnerstag, 22.10.
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in Gutenzell
19.00 Uhr **Bußfeier** in Reinstetten (nur Firmlinge)
Freitag, 23.10.
13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Eichen
14.00 Uhr Rosenkranzgebet in Wennedach
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in Gutenzell
Sonntag, 25.10. – 30. Sonntag im Jahreskreis – Ende der Sommerzeit
09.30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
Anmeldung bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel
Anmeldung bei Frau Claudia Schad von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Anmeldung bei Herrn Herbert Ackermann von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Laubach (17.10.)
Jürgen Hutzel (2. Hl.O.), Pfr. Thomas Augustin, Paul u. Theresia Hagel, Paula Hagel, Pater Josef Frisch, Kreszentia Wiest u. Bernhardine Stadler
Hürbel (18.10.)
Fritz Schad, Eliah Wlotzka, Stefania u. Günther Bajon

Taufe in Gutenzell
Am Samstag, den 17.10.2020 werden um 14.30 Uhr Toni und Marie Ackermann getauft, danach, um 15.30 Uhr wird Ben Wiedenmann getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Taufe in Hürbel
Am Sonntag, den 18.10.2020 wird um 15.30 Uhr Liam Kehrle getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Firmkurs
Am Samstag, 17.10.2020 und Sonntag, 18.10.2020 findet in der Kirche St. Urban der diesjährige Firmkurs mit insgesamt 64 Jugendlichen statt. Es wäre eigentlich geplant gewesen, wieder nach Benediktbeuern zu fahren. Da dies derzeit nicht möglich ist, kommen die Referenten zu uns. So werden wir am Samstag von 9.00 – 18.00 Uhr mit Pater Arnes Shoshang wichtige Inhalte der Firmvorbereitung durchgehen.
Am Sonntag wird zunächst gemeinsam der Gottesdienst vorbereitet und anschließend dann Eucharistie gefeiert.

Anmeldung zu den Gottesdiensten
Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten unbedingt an. – Es steht immer in der Gottesdienstordnung, wo man sich anmelden kann. Bitte bedenken Sie, dass das Pfarrbüro am Samstag geschlossen ist. Wenn sie also am Samstag auf den Anrufbeantworter sprechen, um sich für den Sonntag anzumelden, wird das in der Regel nicht mehr rechtzeitig abgehört.

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen
Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 / 2455 Telefax: 8803,
E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Frau Heike Funk) Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel.: 07352 / 9383170,
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 18. Oktober 2020, 19.Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. *(Jeremia 17,14)*
09.30 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum, Poststr. 48, Ochsenhausen

Termine der Woche (Kalenderwoche 43):
Dienstag, 20.10.
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung (nichtöffentl.) im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48
Mittwoch, 21.10.
14.15 Uhr Konfirmandenunterricht (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)
Sonntag, 25.10.:
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Aktuelle Information:

Gottesdienst jeweils Sonntags 10:00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation ist eine Voranmeldung erforderlich.
Bitte melden sie sich unter post@cg-ochsenhausen.de an

Schulen und Kindergärten

Schülerverkehr

Landkreis setzt zusätzliche Verstärkerbusse ein
Der Landkreis Biberach setzt auf stark ausgelasteten Linien im Schülerverkehr zusätzliche Busse ein. „Mit den zusätzlichen Bussen wollen wir die Abstände unter den Fahrgästen, den Schülerinnen und Schülern verbessern. Wir leisten damit einen wichtigen Beitrag, um die Ausbereitung des Corona-Virus zu verringern“, begründet Landrat Dr. Heiko Schmid seine Entscheidung, weitere Busse auf bestimmten Linien einzusetzen. Wichtig sei darüber hinaus, dass in den Bussen auch der Mund-Nasen-Schutz getragen werde, so der Landrat. Die Verstärkerbusse fahren unmittelbar hinter dem regulären Bus die Haltestellen an. Die Fahrgäste können sich dadurch auf zwei Busse verteilen.
Die Verstärkerbusse kosten bis Weihnachten 120.000 Euro. Das Land fördert die Verstärkerbusse mit 80 Prozent der Kosten, wenn 100 Prozent der Sitzplätze und 40 Prozent der Stehplätze belegt sind. Die restlichen 20 Prozent der Kosten trägt der Landkreis. Bis Weihnachten sind das rund 24.000 Euro. Unmittelbar nach Bekanntwerden des Landesförderprogramms wurden sämtliche Busunternehmen im Landkreis mit der Bitte angeschrieben, sie sollen die Auslastung der Busse beobachten und dem Landkreis mitteilen, wenn die Auslastungsgrenzen erreicht sind. Dazu wurden Zählungen in den Bussen durchgeführt, nachdem der Schulbetrieb sich verfestigt hat und zum stundenplanmäßigen Regelbetrieb übergegangen ist.

Auf folgenden Strecken werden entsprechend der bisher festgestellten Auslastungen in den Hauptverkehrszeiten (in der Regel zum Schulbeginn und zum Schulende beim Vormittagsunterricht) Verstärkerbusse bereits eingesetzt beziehungsweise sind in der unmittelbaren Vorbereitung:

Linie	Busunternehmen	Relation	Zeitpunkt, ab dem der Verstärkerbus fährt
12	SWU	Achstetten – Laupheim	07.10.2020
217a	RAB	Wattenweiler – Winterstettenstadt	08.10.2020
243	Freigestellter SV 243	Gutenzell - Hürbel	21.09.2020
318	Bayer	Ehingen – Biberach, Fa. Bayer hat von sich aus einen größeren Bus eingesetzt	28.09.2020
250	Ertl Verkehr	Biberach - Memmingen	19.10.2020
252	Ertl Verkehr	Äpfingen – Biberach	
		Biberach – Ochsenhausen	19.10.2020
253	Ertl-Verkehr	Biberach – Ummendorf	19.10.2020
255	Ertl-Verkehr	Tannheim –Ochsenhausen	
		Ochsenhausen – Rot an der Rot	19.10.2020
380	Walk	Riedlingen – Biberach	05.10.2020
393	RAB	Riedlingen - Herbertingen	09.10.2020

Auf folgenden Linien laufen Zählungen und Vorbereitungen zum gegebenenfalls baldigen Einsatz von Verstärkerbussen:

Linie	Busunternehmen	Relation
217	SVL	Biberach - Unteressendorf
226	Fromm	Laupheim – Schönebürg
227	RAB	Laupheim – Bihlafingen
240	RAB	Wain - Schwendi

Landkreis und Verkehrsunternehmen werden weiterhin die Auslastungen in den Bussen beobachten und ggf. weitere Verstärkerbusse einsetzen, sofern Busse und Fahrer bei den Unternehmen verfügbar sind. Die Verstärkerbusse werden an den Schultagen bis zum Beginn der Weihnachtsferien fahren. Die Fahrpläne der Verstärkerbusse werden vom Verkehrsverbund DING veröffentlicht.

Grundschule Ochsenhausen

60 Erstklässler starten an der Grundschule Ochsenhausen
Bei strahlendem Sonnenschein erlebten insgesamt 60 Erstklässler am Donnerstag den 17. September ihren 1.Schultag. In der Kapfhalle fand die feierliche Einschulungsveranstaltung an der Grundschule Ochsenhausen statt. In diesem Schuljahr konnten nicht alle Erstklässler gleichzeitig eingeschult werden. Insgesamt dreimal fand am Schulvormittag die Einschulungsfeier für die Klassen 1 statt, so dass alle Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln eingehalten wurden.
Mit großer Freude wurden die Schulanfänger und ihre Eltern von der 3. Klasse mit einem vorgetragenen Gedicht begrüßt. Die Schulleiterin Frau Albrecht hieß die neuen Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen und wünschte ihnen viel Erfolg und Spaß für die kommenden Jahre an der Grundschule. Die Klasse 3c begeisterte das Publikum mit einer musikalischen Boomwhackers-Darbietung. Anschließend führten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3 das Einschulungstheater vom "Löwen, der nicht schreiben konnte", auf.
Nach der Begrüßung jedes einzelnen neuen Schulkindes wurden alle ABC-Schützen mit großem Applaus in ihr erste Unterrichtstunde verabschiedet.
Die Kinder besuchten erstmals ihr Klassenzimmer und durften sich in ihrer ersten Unterrichtsstunde gegenseitig kennenlernen und sich mit der neuen Umgebung vertraut machen. Der erste Schultag endete auf dem Pausenhof, wo noch einige Erinnerungsfotos von den Kindern gemacht wurden. Obwohl die Feier aufgrund der aktuellen Situation anders als in den vergangenen Jahren durchgeführt werden musste, erlebten alle einen unvergesslichen ersten Schultag.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Bildungswerk hat noch freie Plätze
Kleine Stoffkürbisse
für Kinder ab 8 Jahren
mit Nadja Bierkamp am Mittwoch 21.Oktober von 16 bis 18.15 Uhr im Bastelraum Nadja Bierkamp, Max-Redelstein-Str. 24, Ochsenhausen, Kursgebühr: 21,00 € (Materialkosten werden im Kurs abgerechnet). Mit der Hand werden einfache, kleine Stoffkürbisse genäht. Ob bunt oder einfarbig, sie sehen toll in jeder Herbstdeko aus. **Hinweis:** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Materialkosten werden mit dem Dozent abgerechnet (4 ,00 Euro)

ZEIT für DICH
mit Lilly Meier am Freitag 23. Oktober und Freitag 13. November von 18.30 bis 21.30 Uhr im Atelier Lilly Meier, Bergstr. 26, Rottum,Kursgebühr: 59,00 €, Kurs-Nr. 02371
Eine wunderbare Methode kleine „Aus"Zeit effektiv und freudvoll zu gestalten bietet das „intuitive" Malen. Dabei kann der überforderte Motor herunterfahren, der Kopf abschalten und mit Freude und Unbeschwertheit die, vielleicht bis dahin noch unentdeckte Kreativität, gelebt werden. Tolle Farben, verschiedenste Malmaterialien und Maluntergründe (je nach Wunsch), sowie eine erlebnisreiche Motivation erwartet die Teilnehmer.
Bitte mitbringen: Malkittel oder Schürze
Materialkosten werden im Kurs abgerechnet.

Sanft den Schmerz „wegkleben" mit den Medi Tapes
mit Barbara Haider, am 21. Oktober von 18 bis 20.15 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum: R 031 Fürstenbau (ehem. Zeichensaal), EG, Kursgebühr: 27,00 €, Kurs-Nr. 02415
Die elastischen Tapes sind eine wirksame und schnelle Hilfe bei Bewegungseinschränkungen und Schmerzen.

Um die optimale Wirksamkeit zu entfalten, sollten sie nach bestimmten Regeln aufgeklebt werden. Das Seminar ist eine Einführung zur Selbstanwendung, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernen einfache Beschwerden und kleine Verletzungen selbständig zu tapen. Tapes helfen wirksam und schnell unter anderem bei schmerzenden Muskeln und Gelenken. Themen werden sein: Knie, Fuß und Hüfte. Neben dem praktischen Teil werden viele weitere Informationen rund um das Tapen vermittelt. Aufgrund der Coronapandemie werden nur Körperstellen behandelt, an welchen die Teilnehmer sich selber tapen können.
Bitte mitbringen: eigene Schere, evtl. kurze Sporthose, bei starker Behaarung empfiehlt es sich vorher zu rasieren.
Hinweis: Tapematerial kann bei der Dozentin erworben werden und wird im Kurs abgerechnet.

Traditionelles Bogenschießen
Mindestalter 16 Jahre
mit Peter Schölderle, an 4 Terminen immer mittwochs ab 21. Oktober von 18.30 bis 20 Uhr im Schützenhaus Eberhardzell, Fischbacherstr. 41, Eberhardzell, Kursgebühr: 41,00 €, Kurs-Nr. 02502 Grundkurs/Einstieg in das traditionelle Bogenschießen. Sie erlernen die Bogen-Schießtechnik und erhalten Informationen über die Ausrüstung, vom Bogen bis zu den Pfeilen. Wir schießen in der Halle in Eberhardzell auf Zielscheiben und draußen im freien Gelände auf einem kleinen 3-D-Bogenparcours.
Hinweis: Bögen, Pfeile, Zielscheiben sind vorhanden.
Mindestalter: 16 Jahre

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Während der Ferien bleibt das Büro geschlossen.

Jagdgenossenschaft Ochsenhausen – Hattenburg

Das diesjährige Rehessen findet nach Beschluss der Vorstandschaft aufgrund der Coronakrise nicht statt. Wir hoffen auf Verständnis der Mitglieder.
Gruß
Die Vorstandschaft

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Arbeitskreis Biodiversität: Mit regionaler Ernährung den CO2 Abdruck reduzieren
Viele Menschen denken um! Sie machen sich mehr Gedanken um ihre Ernährung und ihre Umwelt, dabei verzichten sie auf exotische Importe und setzen vermehrt auf regionale Produkte. Sie wollen wissen, woher Ihre Lebensmittel kommen und wie sie sich dadurch bewusster ernähren können. Dabei gilt die Devise „lokal statt global". Regionale Produkte schmecken oft besser, sind nährstoffreicher, gesünder und besser für die Umwelt. Dabei gewinnt man einen besseren Zugang zu seinem Essen und unterstützt kleine regional ansässige Unternehmen. Mit regionaler Ernährung den CO_2 Abdruck reduzieren.

Bilder: Felix

Zu guter Letzt hat eine regionale und saisonale Ernährung Vorteile für unsere Umwelt, denn die Transportwege sind wesentlich kürzer. Anstatt weite Wege mit dem Schiff, Flieger und ähnlichen Transportmitteln über Tausende von Kilometern hinter sich zu haben, sind regionale Erzeugnisse nur kurz gereist, um auf den Marktständen in Ihrer Nähe zu landen. Somit kann durch den Einkauf regionaler Produkte der CO_2-Ausstoß positiv beeinflusst werden und unsere Umwelt und Natur geschont werden.
Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. Arbeitskreis Biodiversität weist daher auf das folgende Angebot **unseres neuen Vereinsmitgliedes** (Felix Miller) direkt vom Erzeuger hin:
Auf seiner Hofstelle besteht für Sie die Möglichkeit, in dem Hofladen alle Bio-Produkte (eigen produziertes Obst und Gemüse) persönlich zu erwerben.

Jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr ist für Sie geöffnet.
Felix Miller
Badhaus 1, 88416 Steinhausen
https://www.obstfee.de/

Weitere Informationen auch beim:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
Rainer Schick
Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen
Internet: https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com

Trachtenkreis Ochsenhausen

Einladung Mitgliederversammlung
Hiermit lädt die Vorstandschaft des Trachtenkreis Ochsenhausen e.V.
zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 23. Oktober 2020 um 19 Uhr
in Adler Ochsenhausen recht herzlich ein.
Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstand
6. Entlastung Kassiererin
7. Wahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgerecht beim Vorstand einzureichen.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Gesangverein Mittelbuch

Altpapiersammlung in Mittelbuch, Einöden und Bebenhaus
findet am **Samstag,17.10.2020,** statt.
Bitte legen Sie das Papier ab **8.30 Uhr** gebündelt oder im Karton/Behältnis und gut sichtbar bereit. Gerne können Sie das Altpapier auch jederzeit zum Lager beim Gasthaus „Zur Traube" bringen. Der Wertstoff Altpapier wird auch auf den Einöden, in Bebenhaus und Dietenwengen gesammelt.
Für Ihre Mithilfe bedankt sich die Vorstandschaft.

Sportverein Mittelbuch e.V.

Jahreshauptversammlung SV Mittelbuch e.V. 1932
Der Sportverein lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner am **Samstag, 31.10.2020 ab 18:00Uhr** zur Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins mit integrierter Fußballabteilungs-Versammlung **im Saal des Gasthauses Traube in Mittelbuch** mit folgenden Tagesordnungspunkten herzlich ein. Aufgrund der aktuellen Vorgaben haben wir die Gästeanzahl auf max. 30 Personen begrenzt. Es sind an den jeweiligen Tischen mit einzelnen Sitzplätzen maximal 10 Personen zusammen erlaubt. Am Tisch darf der Mund-Nasen-Schutz abgelegt werden. Zusätzlich ist dieses Jahr eine schriftliche vorherige Anmeldung mit Angabe Ihrer persönlichen Daten und Telefondaten zwingend erforderlich. Sie können sich auf dem geschalteten Kontaktformular auf unserer Homepage oder per Schriftstück mit Einwurf in den SVM-Briefkasten am Gasthaus Adler hierzu registrieren. Wir bitten um Verständnis und um die Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften für öffentliche Veranstaltungen in geschlossenen Räumen und Gaststätten.
88. Jahreshauptversammlung - Beginn: 18:00 Uhr -
Versammlung Abteilung Fußball
1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Berichte mit anschließender Aussprache von Schriftführer, Jugendleiter, Trainer Aktive, Trainer Reserve und AH-Vertreter
4. Wahlen
5. Anträge und Verschiedenes
6. Vorschau

Versammlung Gesamtverein
1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Berichte mit anschließender Aussprache von Schriftführer, Kassier, Abteilungsleitung Fußball- und Freizeitsport und Kassenprüfer
4. Entlastung mit Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstandschaft für die abgelaufene Amtsperiode
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Anträge
8. Verschiedenes und Vorschau auf 2020 / 2021

Schriftliche Anträge sind spätestens eine Woche vor der JHV an den 1. Vorsitzenden, Bernd Rempp, SVM Briefkasten Adlergasse 1 zu richten.
Wir freuen uns trotz der Corona-Beschränkungen auf Ihren Besuch und bitten nochmals um Ihr Verständnis!
Der Vorstand

Erste Crowdfunding-Aktion des SVM – reinklicken und mitmachen!
Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Gönner,
diese Woche startet unsere erste **Crowdfunding-Aktion** zur neuen Vereinstafel.
Die Onlineseite wurde bereits freigeschaltet. Den Link finden Sie auch auf unserer Homepage:
https://www.bw-crowd.de/vereinstafel_sv-mittelbuch

Für unser Sportgelände soll eine neue Vereinstafel mit dem Slogan „Herzlich Willkommen beim SV Mittelbuch e.V. 1932 - Grün und Weiß ein Leben lang!" angeschafft werden. Hintergrund ist, dass dies einem langjährigen Herzenswunsch der Abteilung Fußball entspricht mit dem Ziel die Gemeinschaft und den Zusammenhalt weiter zu stärken.
Hierfür suchen wir Sie als Unterstützer. **Einfach reinklicken und mitmachen!**
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Sportliche Grüße aus Mittelbuch!
SV Mittelbuch e.V. 1932

Entwurf der Vereinstafel

Die zweite Mannschaft des SV Mittelbuch gewinnt ihr erstes Saisonspiel

Am Sonntag, den 11.10.2020 hieß es in Ringschnait ab 14:45 Uhr: Derbytime!!!

Den Anfang machte die zweite Mannschaft des SV Mittelbuch. Die Gäste kamen gut ins Spiel. Ein guter Spielaufbau und frühes Pressing führten dazu, dass sich der SV Mittelbuch II aussichtsreiche Torchancen erspielte. Leider fehlte der konsequente Torabschluss und somit der Torerfolg. Es dauerte bis zum Ende der ersten Halbzeit, als Thomas Sproll nach guter Vorarbeit in der 44. Minute das 0:1 gegen den SV RIngschnait II erzielte. In der zweiten Halbzeit machte den Spielern vor allem das Wetter zu schaffen. Bei strömendem Regen taten sich beide Mannschaften schwer. Dies verschlechterte das Spiel jedoch nicht. Beide Mannschaften spielten mutig nach vorne und erspielten sich gute Tormöglichkeiten. Wir wünschen dem SV Ringschnait II in der aktuellen Saison weiterhin viel Erfolg. Das Spiel endete 0:1 und bescherte dem SV Mittelbuch II den ersten Sieg der Saison und somit Platz 7.

Nächstes Spiel:

Am Sonntag, den 18.10.2020 spielt der SV Mittelbuch II gegen den SV Steinhausen-Rottum II. Anpfiff ist um 13:15 Uhr im Mittelbuch.

Der SV Mittelbuch im Derby gegen den SV Ringschnait knapp unterlegen

Am Sonntag, den 11.10.2020 bestritt der SV Mittelbuch sein Auswärtsspiel gegen den SV Ringschnait. Zahlreiche Zuschauer freuten sich auf das Derby, in dem die Gastgeber als Favorit ins Heimspiel gingen. Ab der ersten Sekunde spielten beide Mannschaften entschlossen nach vorne. Dabei erspielte sich der SV Ringschnait zunächst bessere Torchancen, die der SV Mittelbuch aber gut verteidigen konnte. Auch der SV Mittelbuch erspielte sich gute Tormöglichkeiten. Es war ein ausgeglichenes Spiel. Beide Mannschaften haben ihre Torgaranten im Team. So gelang es einem davon in der 37. Minute das 1:0 zu erzielen. Die Rede ist hier von Manuel Münst. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause. Motiviert kamen beide Mannschaften in die zweite Halbzeit. Der SV Mittelbuch hatte phasenweise mehrere gute Aktionen in Richtung dem gegnerischen Tor. Das Wetter wurde schlechter und das Spiel umkämpfter. Alle Spieler wollten dieses Derby unbedingt gewinnen. In der 84. Minute traf dann der Torgarant aus Mittelbuch. Luca Ruedi erzielte das 1:1. Niemand war hier mit der Punkteteilung zufrieden. Erst zum Ende des Spiels erzielte Simon Boscher für den SV RIngschnait den späten Siegtreffer. Das Spiel war ausgewogen und hart umkämpft. Wir gratulieren dem SV Ringschnait zum Derbysieg und freuen uns jetzt schon auf das Rückspiel in Mittelbuch. Bis dahin wünschen wir dem SVR viel Erfolg in der weiteren Saison.

Am Sonntag, den 18.10.2020 ab 15:00 Uhr spielt der SV Mittelbuch zuhause in Mittelbuch gegen den FV Olympia Laupheim II.

Ergebnisse der Jugendmannschaften des SV Mittelbuch

A-Jugend

Unsere U-19 bleit dank einer Aufholjagd in der zweiten Hälfte weiter in der Erfolgsspur und verteidigen erneut die Tabellenführung.

SGM SV Ringschnait – SGM SGM TSG Maselheim 4:3

Tore: M. Münst (2), M. Weber, Eigentor

C-Jugend

SGM TSV Ummendorf – SGM FC Mittelbiberach 5:0

D-Jugend

SGM SV Ringschnait 1-1 – SG Mettenberg 3:4

SGM SV RingschnaitII – SGM SV Ochsenhausen II 1:10

E-Jugend

SGM SV Mittelbuch 2-6 SGM Eberhardzell III 5:4

TSV Ummendorf - SGM Mittelbuch 8:9

Vereinsnachrichten Reinstetten

Sportverein Reinstetten e.V.

Rückblick

SV Reinstetten:

Bezirksliga:

SV Reinstetten - SV Schemmerhofen 3:0 (2:0).

Die Gäste versteckten sich zu keiner Phase des Spiels und hatten zu Beginn zwei Chancen. Beim ersten guten SVR-Angriff traf Daniel Jarosch nur Metall, Isaak Athanasiadis (27.) nutzte einen Steckpass von Michael Wild zum 1:0. Lücken in der SVR-Abwehr konnte der Aufsteiger danach nicht nutzen. Nach einem Diagonalball von Michael Kiekopf umkurvte Philipp Kolb (40., 53.) SVR-Keeper Deniz Uzman zum 2:0 und schob dann einen Querpass von Athanasiadis zum 3:0 ein. Chancen zur Resultatsverbesserung konnten anschließend beide Teams nicht mehr verwerten.

Tore: 1:0 Isaak Athanasiadis (27.), 2:0, 3:0 Philipp Kolb (40., 53.)

Kreisliga B:

SGM Reinstetten /Hürbel - TSG Achstetten II 3:0 (2:0).

Die SGM legte früh mit einem Doppelschlag den Grundstein zum Sieg. Danach verwalteten die Platzherren das Ergebnis und machten mit dem 3:0 Mitte der zweiten Hälfte den Sack vorzeitig zu. Tore: 1:0 Samuel Mohr (10./FE), 2:0 Marcel Hutzel (12.), 3:0 Karl Hampp (64.).

Kreisliga B Reserve:

Spielfrei.

Landesliga Damen:

SV Reinstetten - TSV Sondelfingen 1:1 (0:0)

Am Sonntagmorgen gastierte der TSV Sondelfingen im Waldstadion des SV Reinstetten. Die Frauen des SVR liesen sehr wenig zu, konnten allerdings ihre Chancen in der ersten Halbzeit nicht nutzen. Trotz des hohen Ballbesitzt der Reinstetter Damen auch in der der zweiten Halbzeit konnte der TSV Sondelfingen das 0:1 erzielen. Danach machte der SVR noch mehr Druck und drängten den TSV immer weiter zurück. Daraus ergab sich auch die Situation das in der 70. Minute Kathrin Haas mit Ball alleine auf das Gegnerische Tor zuging. Ihrer Gegenspielerin blieb nichts anderes übrig als sie durch ein Foul zu stoppen was der Schiedsrichter letztlich mit einer (Gelb-)Roten Karte sanktionierte. Die Anstrengungen und der Wille des SVR würde belohnt als letztendlich Kathrin Haas nach hereingaben von Anja Fakler das 1:1 erzielte.

Das Spiel war letzten Endes eine sehr umkämpfte Partie und so trennten sich die beiden Mannschaften mit einem 1:1 Unentschieden.
Tore: 1:1 Kathrin Haas

Bezirksliga Damen:
FC Wacker Biberach- SV Reinstetten 0:1
Die Bezirksligadamenmannschaft begegnete am Samstagabend dem FC Wacker Biberach. In der ersten Halbzeit kam der SV Reinstetten besser ins Spiel, doch konnte sich mit keinem Tor belohnen. Somit stand es bis zur Halbzeit 0:0. In der zweiten Halbzeit hingegen konnte sich der SV Reinstetten zu einem Tor durchringen. Der SV Reinstetten dominierte bis zum Spielende, auch wenn keine weiter Torchance erfolgreich war. Das Spiel endete somit mit einem 1:0.
Tore: 1:0 Sina Bottenschein (52.)

Vorschau:
Bezirksliga Herren:
SV Sulmetingen - SV Reinstetten
So. 18.10.2020 - 15:00 Uhr

Kreisliga B:
SGM Reinstetten / Hürbel - SV Baustetten II
Do. 15.10.2020 - 19:00 Uhr

Kreisliga B Reserve:
SGM Reinstetten / Hürbel Reserve - SV Baustetten III
Mi. 14.10.2020 - 19:00 Uhr

Landesliga Damen:
SpVgg Aldingen - SV Reinstetten
So. 18.10.2020 - 11:00 Uhr

Bezirksliga Damen:
SV Reinstetten II - TSV Warthausen II
So. 18.10.2020 - 11:00 Uhr

TSV Laubach e.V. 19 TSV Laubach e.V. 76

Erfolgreiche Jugendbezirksmeisterschaften
Am 10. und 11. Oktober 2020 fanden in der Mühlbachhalle in Schemmerhofen die Tischtennis-Bezirksmeisterschaften der 11 bis 18-Jährigen statt.
Vom TSV Laubach nahmen acht Spieler teil, vier von Ihnen erreichten einen Treppchenplatz.

Lara Segmiller - Bezirksmeisterin 2020 bei den Mädchen U18

Bezirksmeistertitel für Lara Segmiller
Auch wenn bei den **Mädchen U18** nur wenige Teilnehmerinnen gemeldet waren, konnte sich **Lara Segmiller** in ihrer kleinen Gruppe mit zwei Spielen ohne Satzverlust klar durchsetzen und wurde Bezirksmeisterin im Tischtennisbezirk Donau.

Vizemeistertitel für Elias Egle (U18 A) und Matthias Keller (U18 B)
Bei den **Jungen U18 A** waren **Elias Egle** und Christoph Keller für den TSV am Start.
Egle ging mit allen gewonnenen Gruppenspielen in Führung und auch das Halbfinale beendete er mit 3:0 als klarer Sieger. Lediglich im Finale musste er sich mit 0:3 geschlagen geben: Vizebezirksmeister.
Chr. Keller konnte in einer starken Gruppe trotz guter Leistung nur ein Spiel gewinnen und belegte damit Platz sieben.
Bei den **Jungen U18 B** traten **Matthias Keller** und Simon Süka an.
M. Keller konnte sich einen hervorragenden zweiten Platz und damit den Vizebezirksmeistertitel erspielen.
Bei seinem Vereinskameraden Süka lief es an diesem Tag nicht nach Wunsch. Obwohl auch er gute Leistung zeigte, reichte es in den Gruppenspielen nur zu zwei Siegen und dem siebten Platz.

Vize-Bezirksmeister der Jungen U18 - Elias Egle (U18 A) und Matthias Keller (U18 B)

Platz 3 für David Keller bei den Jungen U12

Platz 3 für David Keller
Auch bei den **Jungen U12** kämpften zwei Laubacher um die Meisterehre: **David Keller** und Clemens Rahneberg.
David kam durch zwei Siege und zwei Niederlagen zunächst weiter. Im Halbfinale musste er zwar eine knappe 2:3 Niederlage einstecken, war im Spiel um Platz 3 aber mit 3:0 erfolgreich.
C. Rahneberg erreichte trotz guten Spielen nur Platz sieben.

Florian Rahneberg traf bei den **Jungen U14** auf eine schwere Gruppe.
Bei seiner ersten Turnierteilnahme fehlten ihm noch die Erfahrungen und so kam auch für ihn trotz guter Leistung das frühzeitige Aus und damit ein siebter Platz.

Allen Teilnehmern für den vollen Einsatz und die Erfolge herzlichen Glückwunsch vom gesamten Verein.

Am kommenden Wochenende finden folgende Begegnungen statt:
Samstag, 17.10.2020
Damen Bezirksklasse
15:00 Uhr SSV Kau – TSV Laubach

Herren III Kreisklasse B
15:30 Uhr TSV Laubach III – SV Erlenmoos
Herren II Bezirksklasse
19:00 Uhr SV Steinhausen/Rottum – TSV Laubach II
Sonntag, 18.10. 2020
Jungen U18 II Kreisliga
TSV Laubach II – SV Äpfingen II
Dienstag, 20.10.2020
Jungen U18 Bezirksklasse
18:00 Uhr TSV Laubach – SV Rissegg

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg
TSV Laubach

Sonstiges

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen
Offene Beratung
Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Landkreis Biberach

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Präventionsprogramm „Komm vor Ort“

Sonderausschreibungsrunde für Schulen, Vereine und Träger der Jugendarbeit – Bewerbungsschluss ist am 31. Dezember 2020
Das Programm „KOMM vor Ort“ geht ab sofort in eine neue Ausschreibungsrunde. Es werden Präventionsprojekte in Schulen, in der Jugendarbeit und bei gemeinnützigen Vereinen gefördert. Inhaltlich sollen sich die Projektanträge mit den Themenfeldern Jugendschutz- Gewalt- und Suchtprävention befassen. Die Antragsteller können für ihre Projekte bis zu 1.500 Euro Projektfördermittel vom Kommunalen Präventionspakt erhalten. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.
In diesem Jahr endet der Ausschreibungszeitraum erst zum 31. Dezember 2020. Der Zeitraum wurde verlängert, damit die Antragsteller in diesem Jahr mehr Zeit als bisher zur Verfügung haben, ihre Projekte zu planen.
Die neuen aktuellen Programmunterlagen, Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Fragen beantwortet die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, unter Telefon 07351 52-6326.

Hintergrund
Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche zu reduzieren, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz im Landkreis Biberach

Einladung zu digitalem Vortrag „Ältere Menschen auf dem Weg in die digitale Welt“ und zur Mitarbeit im Netzwerk
Für seine Auftaktveranstaltung hat sich das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz das Motto „Ältere Menschen auf dem Weg in die digitale Welt - Informieren, Qualifizieren, Vernetzen im Landkreis Biberach“ gegeben. Am Freitag, 23. Oktober, findet hierzu von 17 bis 18.30 Uhr eine Onlineveranstaltung mit Dr. Markus Marquard vom Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Ulm und aktiv im Netzwerk Senioren-Internet-Initiativen Baden-Württemberg statt. Wegen der Corona-Pandemie haben der Digitalkompass Riedlingen – Biberach, die Diakonie, die Caritas und das Landratsamt Biberach sich für die digitale Version der Auftaktveranstaltung entschieden.
Digitale Anwendungen verändern den Alltag in allen Lebensbereichen: Hobbys, Fernsehen, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin und so weiter. Die Generation 55plus nutzt heute selbstverständlich soziale Medien, um über Skype, WhatsApp und so weiter mit Kindern und Enkeln zu kommunizieren. Auch wenn dies die persönliche Begegnung nicht ersetzt, erleichtert es in der Pandemie, Abstand und trotzdem Verbindung zu halten. Andere lernen den Umgang mit Smartphone oder Tablet aus Neugier oder weil sie ihre Angelegenheiten weiter selbstständig regeln wollen.
Damit alle digital Interessierten auf dem Laufenden bleiben, suchen die Initiatoren für jede Gemeinde Ansprechpartner, die sich für ältere Menschen, ihre Fragen und digitalen Probleme Zeit nehmen und ihr Lerntempo eventuell in einer Kleingruppe berücksichtigen. Die Veranstalter stellen ihre Ideen zu einem „Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz mobil“ vor, das als Börse die Interessierten auf den Einsatz als Medien-Mentoren vorbereitet, ihren Erfahrungsaustausch fördert und mit ihnen Veranstaltungen zu digitalen Themen in den Gemeinden initiiert. Ziel ist eine sinnvolle und menschenfreundliche Gestaltung der Digitalisierung, die auch die Bedürfnisse älterer Menschen berücksichtigt und ihnen ermöglicht, alte Kontakte zu halten oder neue zu knüpfen, selbst wenn sie gesundheitlich nicht mehr mobil sind.

Wer an der Online-Veranstaltung teilnehmen oder im Netzwerk mitmachen möchte, meldet sich bitte bis Montag, 19. Oktober, möglichst per E-Mail bei Karl-Heinrich Gils, Diakonie Biberach, 07351 1502-10, info@diakonie-biberach.de.

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei"

Zu einem Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei" lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) junge Eltern für Montag, 26. Oktober, ein. Der Vortrag findet von 9.30 bis zirka 11 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 statt. Junge Eltern erhalten wertvolle Tipps zur Unterstützung beim Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen wie beispielsweise, wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Mahlzeit zusammen. BeKi-Referentin Ursula Schniertshauer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl beim Präsenzvortrag ist begrenzt; es wird gebeten, die geltenden Hygieneregeln zu beachten und einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Das Mitbringen von Kindern ist nur nach Absprache möglich.

Eine Anmeldung bis spätestens Montag, 19. Oktober, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert

Bibliothek/Mediothek im BSZ bleibt während der Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) von Montag, 26. bis Freitag, 30. Oktober 2020 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert

Gelungene Beispiele für Zusammenarbeit mit Akteuren vor Ort – Grünland durch Einsaat heimischer Blumenwiesenarten und Gräser aufgewertet

„Wie können wir meine Wiese blütenreicher für Bienen und Insekten machen?" Mit dieser Frage wandte sich Heidrun Weinert, Eigentümerin der Wiese am Schloss in Hürbel, an den Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV). Nach Ortsterminen mit dem LEV schlug Geschäftsführer Peter Heffner eine Streifeneinsaat mit einer artenreichen Blumenwiesenmischung vor. So könnten zusätzliche standortangepasste Arten in den Bestand eingebracht werden. Auch Gemeinderätin Claudia Schad, die Bewirtschafterin der Wiese und Vorsitzende des Fördervereins Schloss Hürbel war gleich von der Idee angetan.

Neulich war es dann soweit: Landwirt Bernd Keller aus Allmetshofen, ebenfalls Mitglied im Förderverein, unterstützte die Aktion mit schwerem Gerät. Unter Anleitung des LEV wurden drei Längsstreifen eingemessen und in die Wiese gepflügt, passend zu den Arbeitsbreiten der Grünlandmaschinen von Bewirtschafterin Schad. Arbeitsgänge mit der Kreiselegge sorgten für ein feinkrümeliges Saatbeet, in das Bernd Keller oberflächlich die empfohlene Mischung mit 80 Prozent gebietsheimischen Blumenwiesenarten und 20 Prozent Gräsern aussäte und anwalzte. Mit dem Regen kann nun die Saat aufgehen. Geduld ist jedoch gefragt, bis die neuen Arten Fuß gefasst haben und voll zum Blühen kommen. „In einem Jahr ist der erste Erfolg zu sehen, in den Folgejahren wandern Arten auch in die Nachbarfläche", meint Heffner vom LEV. Mit Landwirtin Schad ist ein fünfjähriger Landschaftspflegvertrag mit extensiver Bewirtschaftung vereinbart, um so die Entwicklung hin zu einer artenreichen Salbei-Glatthaferwiese voranzubringen.

In Kürze wird auch der Förderverein Schloss Hürbel mit einer Naturschutzaktion am Wiesenrand aktiv: Ein Lesesteinhaufen mit Sand und Totholz wird angelegt und Wildsträucher werden neu angepflanzt. Davon sollen Zauneidechsen, Vögel und Wildtiere profitieren.

Auch Gerd Müller und die ganze Familie vom Biogemüsebau Müller in Ochsenhausen waren von der Idee einer Grünlanderneuerung zum Wohle der Insekten und Wildtiere begeistert. Die zuvor komplett umgepflügte, rund 25 ar große Wiese in Hofnähe, richtete Gerd Müller feinkrümelig her. Rechtzeitig vor dem Regen konnte Müller das angepasste Blumenwiesensaatgut ausbringen. Über den bestehenden Landschaftspflegevertrag will er so eine ökologische Aufwertung erreichen.

Der LEV half bei allen Maßnahmen mit Rundumberatung, klärte im Vorfeld Details mit den Fachbehörden, wie zum Beispiel Fragen zum Grünlandumbruch, und sorgte für die Förderung aus Naturschutzmitteln des Landes. Die Maßnahmen sind gelungene Beispiele im Zusammenspiel von Landschaftserhaltungsverband und Akteuren vor Ort, um das Wort „Biodiversität" im Landkreis Biberach in konkreten Maßnahmen und Aktionen erfahrbar und erlebbar zu machen.

IHK Ulm berät Existenzgründer

Am Mittwoch, 21. Oktober 2020, findet von 9 bis 17 Uhr für künftige Unternehmensgründer ein Beratungstag der IHK Ulm im Biberacher Landratsamt, Rollinstraße 9, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.06, statt.

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Biberach und der Stadt Biberach bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm allen Gründungswilligen aus dem Landkreis die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen.

Jutta Peschel, Existenzgründungsberaterin der IHK, steht für Gespräche im Landratsamt Biberach zur Verfügung. Im Stundentakt können Projekte aus dem gewerblichen Sektor sowie dem Handel- und Dienstleistungsbereich besprochen werden.

Unerlässliche Vorbereitungsmaßnahmen, erfolgsbestimmende Faktoren sowie Chancen und Risiken der Existenzgründung werden individuell erläutert.

Die Beratungstermine werden in Absprache mit Jutta Peschel, Starter Center, Starthilfe und Unternehmensförderung, IHK Ulm, vereinbart (Telefon: 0731 173-250, E-Mail peschel@ulm.ihk.de). Weitere Informationen zur Existenzgründung können unter www.ulm.ihk24.de abgerufen werden.

BürgerEnergiegenossenschaft RISS eG Maselheim / Warthausen

Wir alle spüren den Klimawandel!

Jeder kann seinen Beitrag zum besseren Klima leisten!

Beziehen Sie grünen Strom aus regionaler Erzeugung.
Einfach und unkompliziert wechseln.

- 100% Grünstrom
- Faire Preise
- Aktive Beteiligung und Stärkung der regionalen Wirtschaft - volle Transparenz

Interesse? Einfach melden!
Tel. 0711 – 28981786
info@biberenergie.de
www.biberenergie.de

Anzeigen

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
WAGNER Druck + Verlag anzeigen@duv-wagner.de

VERSCHIEDENES

Suche Obstpresse + Maischer / Obstmühle
Tel. 0157 79203611 oder 0176 45744858

IMMOBILIEN VERKAUF

Ochsenhausen

Nur noch eine Wohnung zu verkaufen!

Moderne 3-Zimmer-Wohnung
Aufzug, hochwertige Ausstattung, Fußbodenheizung, lichtdurchflutete Räume, Südlage, Stellplätze (Carports)

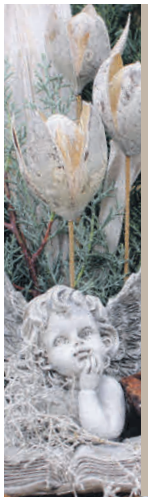
Terminvereinbarung zur Beratung und zur Baustellenbesichtigung: Telefon 07564 / 85894-12
e.suschko@srgimmobilien.de | www.srgimmobilien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

RTZ Reit- und Therapiezentrum Ziegelhof Maselheim

„Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare“ …
(Christian Morgenstern)

Neue Gruppe für Kinder mit Koordinations- und Gleichgewichtsproblemen
Reitunterricht • Psychotherapie • Reittherapie
☎ 0176 832 642 76 www.rtz-maselheim.de



HERBST & GEDENKEN

Besuchen Sie uns am
Do. 15. Oktober 2020
Fr. 16. Oktober 2020
Sa. 17. Oktober 2020
jeweils von 8 bis 18 Uhr

Gärtnerei Grad GbR
Ratperoniusstr. 15 88410 Arnach
Tel: 07564 - 915 11
www.gaertnerei-grad.de

über 90 Jahre

HANDEL HANDWERK GEWERBE IM HERBST

Profi gesucht? Sie finden uns im Regioport unter www.regioport-aktuell.de

Kaufen wo es wächst!
Herbstzeit ist Pflanzzeit!
Bei uns haben Sie die große Auswahl in Ihrer Nähe!
Baumschule Meisterbetrieb Grimm
Haldenweg 9 - 88450 Illerbachen
www.baumschule-grimm.de
Tel. 08395 3285

Der Handwerker
...Professionalität rund um Heim, Haus und Garten
Festnetz 07351 - 37 31 83
Mobil 0171 - 144 93 33
www.der-handwerker-bc.de
„Alles aus einer Hand“ Sie sparen Zeit, Geld und schonen Ihre Nerven!
Matthew Newholm | Bleicherstr.37 | 88400 Biberach a.d.Riss

Podologie
Kornelia Vogl
Bachelor of Science Podologie
Sektoraler Heilpraktiker
Wundexperte
Pfluggasse 1
88400 Biberach
Gustav-Mahler-Straße 2
88444 Ummendorf
Termine nach Vereinbarung: Tel. 0 73 51 - 2 94 38
Beweglichkeit beginnt im Fuß

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

Haus Fanny
dei zwoit´s dohoim...

Pflegedienst und Tagespflege Fanny

Pflegedienst Fanny:

- Grundpflege
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Pflegeberatung

Tagespflege Fanny:

- Sie können länger zuhause wohnen bleiben
- Pflegende Angehörige werden entlastet

Sie als Mensch sind uns wichtig!

Von-Aberle-Straße 14, 88416 Rottum, 07352 82 85

Bauplatz zugeteilt und jetzt?!

»Alptraum Hausbau!?

Unser seit 20 Jahren beliebter Vortrag – jetzt auch online!

Die häufigsten Fehler des Bauens

- Schlüsselfertig oder Architekt?
- Verträge, Wiederruf, Fristen
- Typische Mehrkostenfallen
- Die richtige Kalkulation
- Wichtige Versicherungen
- Abnahme, Gewährleistung, Garantie
- Bauen mit oder ohne Keller!?

Mi. 14. 10. 20 oder Mo. 19. 10. 20 je 19:30 Uhr, kostenlos, per Zoom

»So baue ich ein Haus!

Seit seiner Einführung immer ausgebucht – jetzt auch online!

In diesem Kurs lernen angehende Bauherren das Wichtigste über die einzelnen Gewerke des Hausbaus.

INHALT:

Es werden Themen wie Planung, Baubeginn, die einzelnen Gewerke (Rohbau, Dach ...), Baustoffe, Energietechnik etc. besprochen.

Fr. 16. 10. 20 oder Mi. 21. 10. 20 je 19:30 Uhr, kostenlos, per Zoom

Anmeldungen unter www.bauberatungszentrum.com oder unter 0751-361 40 40.

BAUBERATUNGSZENTRUM SÜD
PLANEN | BAUEN | SANIEREN
Ravensburg | Biberach

GEALAN
Lassen Sie sich begeistern
Acrylcolorbeschichtung
BRÄUER FENSTER
BF-Fensterbau GmbH
made in Schwendi
Gerberwiesen 4 · 88477 Schwendi
Tel.: 07353 9830-0 · Fax: 07353 9830-30
info@braeuer-fenster.de · www.braeuer-fenster.de

elsner.elsner
WERBEAGENTUR

ICH BIN FÜR SIE DA

FABIENNE HABERBOSCH
staatl. geprüfte Grafik-Designerin

ZIELFÜHRENDE BERATUNG
INDIVIDUELLE GESTALTUNG
PRINTMEDIEN | WEBDESIGN
SCHILDER

07351 31003 | f.haberbosch@elsner-elsner.com

Werben mit Erfolg

IMMOBILIENMARKT

Suche Gewerbegrundstück, -fläche

Bebaut oder unbebaut in Gewerbe- oder Mischgebiet im Bereich Biberach, Ummendorf, Hochdorf, Eberhardzell Miete oder Kauf.

Tel. 0173 4250353

STELLENANGEBOTE

Vetter wächst und setzt in der Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit Standards. Nutzen Sie Ihre Chance und wachsen Sie mit uns: Wir suchen Verstärkung in verschiedenen Fachbereichen.

Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten in einer Zukunftsbranche als:

Laborant Qualitätskontrolle Mikrobiologie (m/w/d)
Ref.-Nr. 31621

Ingenieur Automatisierungstechnik (m/w/d)
Ref.-Nr. 27164

Pharmazeutisch-technischer-Assistent Lösungsherstellung (w/m/d)
Ref.-Nr. 27634

Sie sind ambitioniert und wollen beruflich etwas Neues in Angriff nehmen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter **vetter-pharma.com/karriere**.

Vetter Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG
Schützenstraße 87, 88212 Ravensburg, Germany

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns:
Leben. Qualität.
vetter-pharma.com/karriere

VETTER